

Zeitschrift: Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]

Herausgeber: Schweizerische Verkehrszentrale

Band: - (1941)

Heft: 3

Artikel: 650 Jahre Eidgenossenschaft

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-779826>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

650 Jahre Eidgenossenschaft

Mit bescheidenem Stolz darf das Schweizervolk ein denkwürdiges Jubiläum feiern: den 650jährigen Bestand der Eidgenossenschaft. Das Jahr 1941 ist ganz besonders dazu angetan, uns den Vätern gegenüber dankbar zu stimmen, die im Heldenkampf die Freiheit unseres Berglandes und seine Selbständigkeit errangen, dann aber in kluger Selbstbegrenzung die Neutralität zur aussenpolitischen Maxime erhoben, eine Neutralität freilich, die unser Volk selber mit den Waffen zu schützen und zu wahren bereit ist. Die Dankbarkeit für den ewigen Bund, dem jeder von uns angehört, soll uns nicht nur am 1. August erfüllen, wenn der Gründung unseres Gemeinwesens festlich gedacht wird. Manch ein ehrwürdiger Gedenktag, manch eine Schlachtfest, wie am 3. April die «Näfelser Fahrt», der schöne und lebendige Brauch der Landsgemeinden, aber auch der Alltag mit seiner gewaltigen nationalen Anstrengung, die Schweiz vor Not zu bewahren, sollen uns zum Anlass werden, uns auf Vergangenheit und Zukunft zu besinnen. «Gang, lueg d'Heimet a!» werden wir Ihnen dieses Jahr zurufen. Denn wenn wir unser Land ganz verstehen und mit all seiner Mannigfaltigkeit lieben wollen, dann müssen wir auch das Bild der Heimat in uns tragen, mit dem unvergleichlichen Reichtum seiner Züge, wir müssen den Sprachlaut aller Eidgenossen, diesseits und jenseits des Gotthard, rechts und links der Saane, im Ohr haben. Besuchen wir 1941 ein für uns noch unbekanntes Stück Heimat! Halten wir uns, wenn uns Ferien vergönnt sind, dort auf. Erwandern wir auf täglichen Spaziergängen dieses Gebiet. Suchen wir von Bergespitzen Aussicht zu gewinnen über die Schweiz. Auch dieses Erlebnis wird eine Feier der 650jährigen Eidgenossenschaft sein, die den tiefsten Sinn der Rückschau erfüllt: uns Mut zu geben für den zuversichtlichen Blick in die Zukunft. fb.

Oben: Näfelser Fahrt: Prozession über das Schlachtfeld
Unten: Verlesung des Schlachtberichtes
En haut: Commémoration de Näfels: Procession sur le champs de bataille
En bas: Lecture de la chronique

